

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr vom 26. September 1843



Raths-Protokoll

Aufgenommen zur Sitzung in Oeconomicis am 26. Sept. 1843.

Gegenwärtige:

Hr. Bürgermeister Haydinger

Hr. M. Rath Maurer

" " Bleyer

" Oek. Rath Woisetschläger

// // Kaindl

" " Neckheim

" Sekretär Weinberger

Hr. Bürgermeister Haydinger als Deputirten diesen Stadt hat die Anwesenden von jenen Geschäftsgegenständen in Kenntniß gesetzt, welche bei dem Landtag am 18. Sept. 1843 zu Linz den Hrn. Landständen vorgetragen worden sind.

Diese Relation wurde zur Wissenschaft genommen.

Ref. des Hrn. M. Rathes Maurer.

6594. P. Mathias Ömer am Hagmayrgute bittet um ein Darleihen von 600 fl CMz. Dem Bittstelle wird das angesuchte 5 % Darlehen zu 600 fl CMz aus dem hiesigen Armenfonde gegen sogleiche Erwerbung die Intabulation auf seinem Gute bewilligt u. daher der Arm. Inst. Rechnungsführung aufgetragen diesen Betrag an Hrn. Sekr. Weinberger der dieses Geschäft weiters zu besorgen hat, auszubezahlen. Seiner Zeit ist hievon h. Orts alle Anzeige zu machen.

Referat des Hrn. Oek. Rath. Kaindl.

6496. P. Kreisamts Sig. vom 14. Septbr. Z. 11050 mit Genehmigung zur Auszahlung der Kosten über die Herstellung der Frauen u. Bruderhausstiege.

Zufolge der h. Kreisamts Sign. ad 14 Septbr. 1843 Z. 11050 u. in Bezug auf das h. Regierungs-Dekret vom 7. Juni 1842 Z. 10. womit die Herstellung der Frauen- u. Bruderhausstiege in Steyrdorf um den Gesammtbetrag von fl 237 28 xr CMz genehmiget wurde, erhält das Caßaamt den Auftrag auf das Gesuch des Herstellens zu Übernahme Carl Huber Baumeister allhier 237 fl 28 xr CMz gegen Quittung auszuzahlen u. denselben zur Empfangnahme auf den 30. d. M. mit Rathschlag zu bestellen.

6498. Wochenliste, über die vom 11. — 16. Septbr. 1843 verrichtete Handlangerarbeiten pr 3 fl 20 xr W.W.

6499. Wochenliste über vom 11. — 16. Septbr 1843 verrichtete Zimmermannsarbeiten pr 6 f 40 xr $_{
m WW}$

Dem Bauamtsverwalter Benedikt zur Auszahlung angewiesen.

6531. Conto des Gotthard Schlegelgruber über 60 Metzen Kalk pr 35 fl CMz. Nachdem die Lieferung bestätigt u. die Anschaffung von h. Regierung bewilliget ist, so hat der Bauverw. an der Contisten jene 35 fl CMz auszuzahlen.

6495. P. Conto des Jos. Mayr über Öhllieferung für das 3 Quartal zur städtischer Beleuchtung pr 247 fl 37 1/2 xr CMz

Dem Kassaamte zur Zahlung an der Contisten mit 227 fl 37 1/2 xr CMz.

6572. P. Bauamtsverwalter Benedikt um Zahlungsanweisung von 100 fl CMz als Verlagsgelder aus der städtischen Kasse.

Dem Kassaamte zur Zahlung von 100 fl CMz an den Bittsteller u. Verrechnung auf Bauverlagsgelder.

6508. P. Rechnungsrevident Loitzenbauer berichtet ad N. 6151 P. über die Anschaffung der Monturstücke für die Polizeimannschaft pro 1844.

Im Rückschluße erhält der Rechnungsrevident seine erstattete Äußerung mit dem Auftrage auch durch Vorlage den früheren Monturs Beschaffungs-Protokolle zu beweisen und darzuthun, wie das komme daß die Polizeimänner Carl König, Joh. Schweb, Franz Posbichal zu Joh. Oberhuber doppelte Hüte u. Köbel zu erhalten haben, indem doch alljährlich die gebührenden Montursgegenstände angeschafft worden sind, die Mannschaft schon jeder 3 — 4 Jahre dient, sohin eine doppelte Fassung auffallend erscheint. Es wird weiter auch aufgetragen, welche Summe für Montierung der Polizeimannschaft pro 1844 praeliminirt ist, um hieraus ersehen zu können ob auch diese theilweise doppelt Equipierung Bedacht genommen wurde. Diese Erläuterung binnen 8 Tagen zu stellen.

6559. P. Reggsdekret ad 30 Aug. 1843 Z. 22559. durch Kreisamts Int. ad 30. Septbr. 1845 Z. 11332 mit Bescheid über Anschaffung der Schuhe ins Arresthaus.

Aufzubehalten, dem Bauamtsverwalter in Abschrift hinauszugeben mit der Weisung, daß keine Schuhe fürs Arresthaus angeschafft werden, sondern daß für Arrestanten während der Dauer ihrer Arrestzeit Holzschuhe angeschafft werden sollen u. zwar solche als Paar 18 — 24 xr CMz kostet. Hievon auch der Landgerichtsdiener zur Darnachachtung verständigt.

Ad 6570. P. Bauamtsverwalter Benedikt relat. ad. 6159 über die vom Baumeister Huber gemachte Anzeige der Vollendung des neuen Verhörszimmers.

Aufzubewahren und ist Baumeister Huber auf sein Gesuch dahin zu verständigen, daß er zur Zahlungsanweisung für besagte Arbeiten die Herabgelangung der h. Reggs. Genehmigung abwarten müsse.

6544. P. Augenscheinsprotokoll ad 18. Septbr. 1843 wegen Straßenerweiterungsbau am Brittinger Hause.

Dem kk. Kreisamt mit Bericht vorzulegen, dasselbe wollen durch den Kreisingenieur die Kosten und den Werth des Baues untersuchen lassen, da der Magistrat Willens ist, von Christ. Brittinger einen Nachlaß am bedungenen Entschädigungsbetrag pr 1800 fl CMz zu erzwecken.

Referat des Hrn. Ö. R. Woisetschläger.

6976. P. Schreiben der Herrschaft Wagrain[?] puncto der Einsendung der Landsteuer pro 1843 mit 20 fl. 16 x. W.W.

Dem Expedit zur Ausführung.

Zum Referate des Hrn. Rathes Bleyer. (mit Perhorrescenz des Hrn. Vorsitzenden)

6573. P. Reise-Partik. des Hrn. Bürgermeisters für die Reise nach Linz zum Landtag am 18. d.Mts. als ständ. Deputirter ein Betrag zu 47 fl 2 2/4 xr CMz.

Der Adjustirung u. Erwirkung der Zahlungsanweisung wegen dem Kreisamte mit Bericht vorzulegen.

6352. P. Aus dem Ref. des Hrn. Oek. R. Kaindl Bauverwalters überreicht ad N. 4786 die Kostenanschläge über die Reparaturen und Beischaffungen im Arresthause.

Mit Bericht, bei hoher Kreis[?] um Bewilligung zur Bestreitung der dießfälligen Auslagen, pr 297 fl 10 xr CMz einzuschreiten.

ad N. 6395. P. Magist. Intimat auf die oek. Senats-Abtheilung pcto Abstellung der im Arresthause bestehenden Gebrechen.

Ist hierüber an den Bauamts-Verwalter das erforderliche Dekret wegen Ausführung dieser Gegenstände zu erlassen.

Nacht. aus dem Ref. des H. Rathes Bleyer.

ad No. 4436. P. Erinnerung pcto Auszahlung die Contoforderung zu 115 fl CMz an Franz Fröhlich für das gelieferte Pergament, u. die Bullen zu den Diplomen für die hies. Ehrenbürger. Da die Passirung bereits angesucht u. zweifellos zu erwarten ist, den längeren Entgang der bedeutenden Vorauslage für den Contisten, der eine zahlreiche Familie zu ernähren hat, zu umständlich fällt u. derselbe daher auf die Zahlung dringt, so ergeht nach dem Antrage der Hrn. Ref. zur Erledigung des sub Nr. 4436. P. exhib. Gesuches, als Beschluß per unanimia: Dem Kassaamte wird die Auszahlung dieser 175 fl 57 xr CMz an den Bittsteller gegen Quittung durch Rathschlag aufgetragen.

Haydinger

Woisetschläger Oek. Rath Kaindl Oek. Rath. Neckhaim Oek. Rath

Weinberger Sekr.